



**Landesliga
Hessen-Süd**

**Internes:
Beitragserhöhung**

**Splitter aus
der Landesliga**

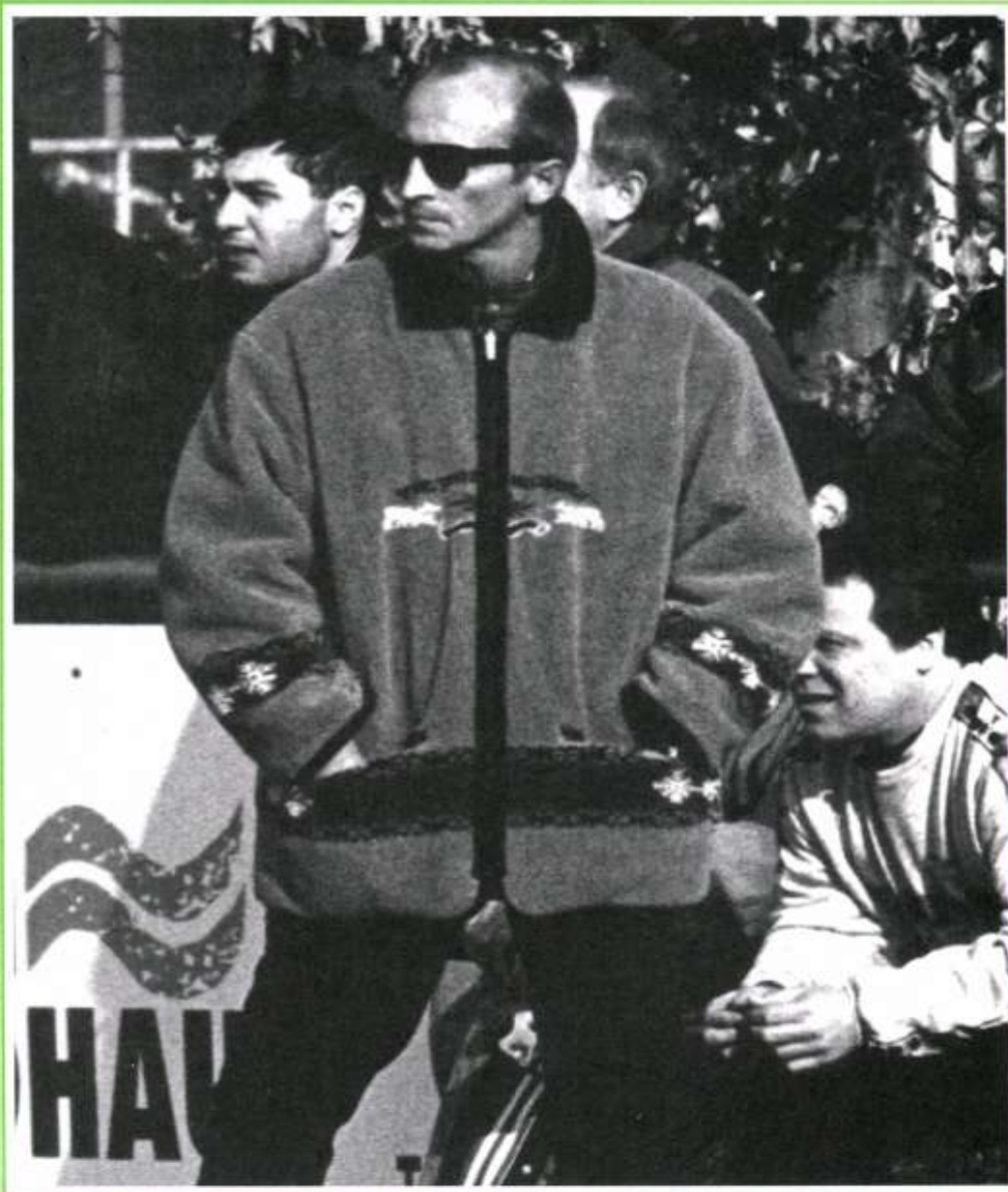
**Die Story:
Peter Pietruschka**

**1B ändert
Saisonziele**

**KOSTENLOSES
EXEMPLAR**

Ausgabe 2/96

SV 07 NEWS



Unsere Gäste im Sportpark:

**Am Sonntag, den 14. 4.'96
um 15.00 Uhr**

TSV Neustadt

**Am Sonntag, den 28. 4.'96
um 15.00 Uhr**

Germ. Frankfurt

Jetzt! Wärme tanken!

**Heizöl.
Garantiert
günstig.**

Mit Sicherheit
preiswerter als Sie
denken.



Wir bringen die Wärme.

Heizöl

WADE

GMBH

Stahlstr. 46, 65428 Rüsselsheim
Tel.: 06142 / 8 11 30



Partner der BP

BP Heizöl • BP Diesel • Schmierstoffe

Sportperger OHG
Inh. Ernst Göttert

Wir wollen renovieren!

SONDERANGEBOTE

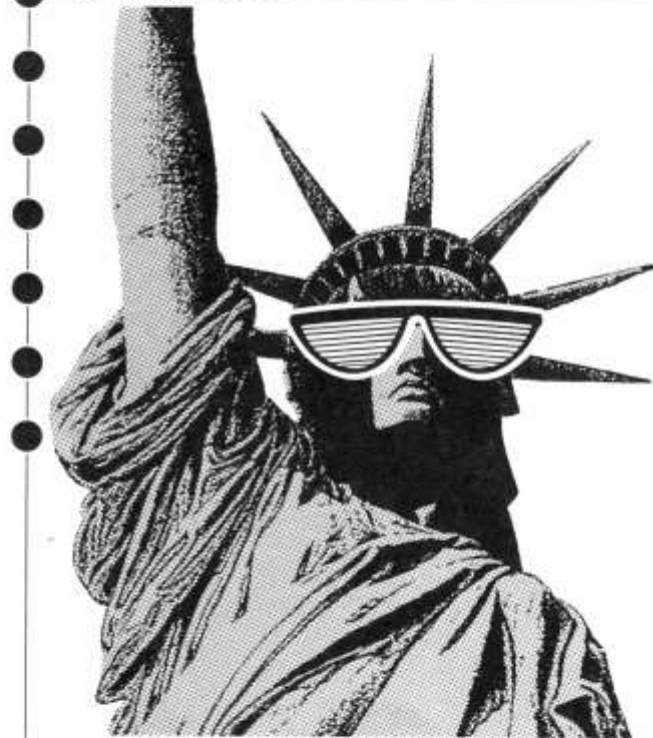
Fußballschuhe	ab 49.- DM
Tennisschuhe	ab 69.- DM
T-Shirt's	ab 29.- DM
Sweatshirts	ab 39.- DM

**von Adidas, Reebok, Nike, Puma
und anderen Markenartikeln**

**Rüsselsheim
Am Stadion/Opelbad
Tel. 06142 / 4 13 33**

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-13.00 Uhr
14.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-14.00 Uhr

7x in Ihrer Nähe



... nehmen Sie sich die Freiheit!



hurlin
BRILLENOPTIK · KONTAKTLINSEN · GMBH

Verehrte Mitglieder, Freunde und Gönner des SV 07, liebe Sportfreunde,

die von einigen gezielt angestrebte Meisterschaft (Spieler und Trainer), anderen erhoffte 1. Platz (Vorstand, Spielausschuß) und vielen beängstigte mögliche Aufstieg scheint immer näher zu rücken. Mit einem klaren und überzeugenden 5:2 Erfolg über die Spvgg. Weiskirchen bei gleichzeitiger

wie es ein Mitglied etwas überzeichnet dargestellt hat, künftig wieder Provinzfußball vorgesetzt haben wollen. Natürlich sind große Anstrengungen zu unternehmen, um das Budget für die kommende Saison zu sichern und das unabhängig von der Liga. Ob Landesliga oder Oberliga, in beiden

SV 07 ausgetreten sind. Denjenigen Mitgliedern, die solche Überlegungen noch anstellen sollten, biete ich an, doch so fair zu sein und mit dem Vorstand noch einmal über die Zukunft unseres SV 07 zu reden. Für das heutige Spiel wünsche ich Ihnen eine spannende und faire Begegnung und hoffe, daß unser Team die möglichen 3 Punkte auf das Konto des SV 07 verbuchen kann.

Mit sportlichen Grüßen



gez. Willi Michel
1. Vorsitzender



**28
Jahre
Schnippler**

In Raunheim T. 06142/22133



Der Haarschnitt
für die ganze
Familie

Bahnhofstraße 37
65479 Raunheim

gem Punktverlust von Klein-Karben ist die Meisterschaft der Landesliga Süd bald greifbar nahe. Wir vom Vorstand gehen davon aus, daß wir nach Ostern, d.h. nach den Nachholspielen gegen Alzenau und Jügesheim, mit den endgültigen Überlegungen für das Konzept der kommenden Saison beginnen können. Doch ebenso wie dann der sportliche Erfolg immer konkreter wird, sind auch die Willensbekundungen klar und deutlich abzugeben. Es gibt nach meiner Überzeugung dann nur noch ein JA oder NEIN, aber kein MAL SEHEN! Wir vom SV 07, d.h. der Vorstand und alle Mitglieder, müssen uns entscheiden, ob wir in Raunheim weiterhin hochklassigen Fußball sehen wollen oder

Fällen sind wir auf die Unterstützung der Industrie und Wirtschaft angewiesen, aus eigener Kraft sind diese Fußballklassen nicht mehr zu finanzieren. Ein Wort noch zu der Sonderzahlung. Eine Bestätigung der Entscheidung der Mitgliederversammlung ist für mich, daß bereits viele Mitglieder ihren Sonderbeitrag kurzentschlossen und aus Verständnis heraus, in Bar oder per Scheck beim Vorstand bezahlt haben. Überhaupt nicht nachvollziehbar ist für mich dagegen die Einstellung einiger weniger, die heute als Zuschauer dabei sind, ein gutes und spannendes Fußballspiel sehen wollen, aber auf der anderen Seite gegen den Einmalbetrag und noch drastischer, aus dem

Impressum

Herausgeber: Sport-Verein 1907
Raunheim e.V.,
Postfach 1113,
65475 Raunheim

Redaktion: Dirk Winter
Ralf Walter

Druck: Druckerei
Schneider
Raunheim

Satz/Repros: Vektor / Raunheim

Anzeigenbestellung:

Werbeagentur Schneider
Robert-Koch-Str. 2
65479 Raunheim
Tel. 06142 / 4 58 31

oder eines der
Vorstandsmitglieder.

Foto Titelseite:

BLUES BROTHERS: Bei der Verletzungsmisere, die unseren Landesligakader in jüngster Vergangenheit auf ein Notaufgebot schrumpfen ließ, dürfte unser Trainer Jochen Rebsch schon mal den Blues gehabt haben. Das Titelfoto mit dem ebenso grimmen wie coolen Rebsch entstand beim Heimspiel gegen den FC Italia Frankfurt (2:1). Aber tags darauf, als er das Gastspiel des KSV Klein-Karben bei RW Walldorf (1:1) besuchte, war unser Trainer wieder fröhlich. (Foto: Uwe Kraemer)

Zähes Ringen um 75 Prozent

Mitgliederversammlung billigt Beitragserhöhung und Sonderzahlung

Unser zweiter Vorsitzender Gerd Lieb-
scher dankte den Mitgliedern für ihre
Unterstützung. Vorsitzender Willi
Michel lächelte erleichtert. Grund die-
ser freudigen Reaktionen bei unserer
außerordentlichen Mitgliederversamm-
lung war die Verabschiedung des Tages-
ordnungspunktes "Anträge". Die 68
Anwesenden im "Birkeneck" votierten
einstimmig für Beitragserhöhungen, die
rückwirkend zum Januar dieses Jahres
gelten. Knapper fiel dagegen die Ent-
scheidung zugunsten einer einmaligen
Sonderzahlung von 150 Mark aus, die
zur Saldentilgung verwendet wird: 43
Mitglieder stimmten dafür, 21 dagegen,
vier enthielten sich. Die 150 Mark sind
als Spende für den Verein gedacht, wes-
wegen jeder Zahler dieses Sonderbei-
trags eine Spendenquittung erhält, wie
Liebscher versprach.

Der Monatsbeitrag für Mitglieder ab 18
Jahren beträgt nun 15 statt bisher zwölf
Mark, der monatliche Familienbeitrag
26,66 Mark (zuvor 21,66 Mark) und die
bei Vereinsbeitritt einmalig zu zahlende
Aufnahmegebühr 20 Mark (bislang fünf
Mark). Die Mitglieder der Gymnastik-
abteilung, die von unserer Kostenent-
wicklung nicht betroffen sind, und
Jugendliche bis 18 Jahre haben wir von
der Beitragserhöhung ausgenommen.
Sie zahlen weiterhin zehn beziehungs-
weise sechs Mark pro Monat.

"Im Moment können wir alle sehr stolz
auf unsere Erfolge sein", sagte Lieb-
scher. Verständlich, denn unsere Lan-
desliga-Fußballer sind im dritten Jahr
ihrer Zugehörigkeit zu Hessens zweit-
höchster Spielklasse Tabellenführer.
"Aber Erfolge haben ihren Preis", so der
zweite Vorsitzende weiter. Daß dieser
Preis zuletzt zu hoch war, wurde im ver-
gangenen Geschäftsjahr deutlich: Das
schlossen wir nämlich mit einem Minus-
saldo von über 128000 Mark ab. Lieb-
scher kündigte an, daß wir auf den Auf-

stieg in die Oberliga
verzichten müßten,
wenn sich keine Ver-
besserung unserer
Finanzmöglichkei-
ten abzeichne.
Denn nach Lieb-
schers Rechnung
müßten die Kosten
um 40 Prozent
gesenkt werden,
wenn die Einnah-
men gleichblieben.
Dies bedeute für die
nächste Saison, daß
beispielsweise die
Gehälter für Spieler
und Trainer erheb-
lich gekürzt werden
müßten, und daß
wir uns keinen Mas-
seur mehr leisten
könnten.

Willi Michel sieht
unseren SV 07 in
Zeitnot. Wenn bis
Juni dieses Jahres
nicht 75 Prozent des vorgesehenen
Oberliga-Etats gedeckt seien, könnten
wir uns den Aufstieg nicht leisten. Unser
langjähriger Erstmannschafts-Akteur
und jetziger Spielertrainer des A-Liga-
Teams, Andreas Machill, riet zu drasti-
schen Maßnahmen. Wenn das finan-
zielle Umfeld des Vereins nicht Oberli-
ga-tauglich sei, halte er es für besser,
"die Karre aus dem Dreck zu ziehen":
nämlich in die Bezirksoberliga oder
sogar in die Bezirksliga abzustiegen.
Dritter Vorsitzender Herbert Beisenköt-
ter konterte, daß auch die Etats von
Bezirksoberliga-Klubs schon bei sechs-
stelligen Summen angelangt seien. Der
Kapitän und Torjäger unserer Landesli-
ga-Mannschaft, Erik Kunz, gab zu
bedenken, daß ein Abstieg in die Bezirk-
soberliga einem Neuaufbau gleich-

Schmidt

GMBH

DACHDECKERFACHBETRIEB

Bedachungen · Isolierungen · Gerüstbau
Dachreparaturen aller Art



65428 Rüsselsheim
Manganstraße 9
Telefon (0 61 42) 6 24 52
Fax (0 61 42) 6 12 66



kommt: "Denn dann rennen dir alle
Spieler fort. Es spielt eben heute keiner
mehr umsonst Fußball, die Zeiten
haben sich geändert."

Während sich unsere Mitglieder bei dem
Sonderbeitrag von 150 Mark keineswegs
einig waren, gab es einhellige Zustim-
mung für die Beitragserhöhungen. Mehr
noch: Gunther Dragon forderte sogar,
auch den Jugendbeitrag zu erhöhen: "Es
kann nicht angehen, daß ein Verein der
billigste Kinderhort ist, den man sich
denken kann." Laut Schatzmeister
Dieter Schraidt ist eine Anhebung die-
ses Beitrags jedoch nicht ohne weiteres
möglich, da unser SV 07 zusammen mit
der SSV eine Jugendspielgemeinschaft
bilde. Eine Beitragserhöhung könne also
nur in Abstimmung beider Vereine erfol-
gen.

- Erledigung aller
amtlichen Formalitäten
- Überführungen im
In- und Ausland
- Erd-, Feuer- und
Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge



BESTATTUNGSIONSTITUT

PETRI

Rüsselsheim Donaustraße 32
Raunheim Frankfurter Str. 28

☎ 0 6142 / 6 2702
Fax 0 6142 / 81482

DER BLAZER

Freiheit, die jeden Rahmen sprengt. Im neuen Blazer.



Entdecken und erleben Sie eine völlig neue Art automobiler Fortbewegung. Denn an den neuen Blazer können Sie in jeder Beziehung höchste Ansprüche stellen. 4-Gang-Automatik, Klimaanlage und Servolenkung sorgen für den Komfort eines Oberklassenfahrzeugs. Der leistungsstarke 4,3 l V6-Motor mit 142 kW (193 PS), der elektronisch zuschaltbare Allradantrieb und die ausgezeichnete Straßenlage geben Ihnen in jeder Situation ein Gefühl von absoluter Souveränität. Und das bei einem Verbrauch von nur 12,6 l bei 120 km/h (nach ECE-Norm). Selbstverständlich hat er auch ein durchdachtes Sicherheitspaket mit Airbag, ABS und Seitenaufprallschutz. Der neue Blazer von Chevrolet. Ein Auto, das den normalen Rahmen sprengt.

AUTOHAUS KASTEL

WIESBADENER STR. 6-12



OPEL-UND GM-VERTRAGSHÄNDLER

55252 MZ-Kastel O 61 34 - 29 02 - 0

Wir bieten Ihnen 3 Jahre (oder 100.000 km) umfassende Werksgarantie,
6 Jahre Garantie gegen Durchrosten und 3 Jahre den 24-Stunden
GM Assistance Service; alles natürlich europaweit!

Probefahrt, Beratung und Verkauf - nur während der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten.

CHEVROLET

ADOPT A HIGHER PROFILE

RAUNHEIMER GETRÄNKE - MARKT

- *Straßheimer* -

**** MEHR FÜR WENIGER ****

***Jede Woche
neue Angebote***



**Wir vermieten Zapfanlagen
Zeltgarnituren sowie Gläser;
weiterhin haben wir eine große
Auswahl an Faßbiersorten.**

**Ab sofort bieten wir Ihnen auch
HEIMSERVICE an!!!**

**...rufen Sie uns doch einfach
'mal an!**

Telefon: 0 61 42 / 4 30 09

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag:	09.00 - 13.00 Uhr 15.00 - 18.30 Uhr
Freitag durchgehend geöffnet:	09.00 - 18.30 Uhr
Samstag:	08.00 - 14.00 Uhr

Straßheimer Getränke, Jakobstraße 11, 65479 Raunheim

Macht uns TSV das Fußball-Leben schwer?

Die Neustädter sind auch auswärts zu starken Leistungen fähig

Mitte Oktober vergangenen Jahres unternahm unsere Landesliga-Mannschaft eine Fahrt nach Breuberg – keine malerische, aber doch eine schöne Gemeinde im Odenwald. Doch auf dieser Dienstreise hatte unser Team nur Augen für den holprigen Rasenplatz im Breuberger Ortsteil Neustadt. Und für den gastgebenden TSV, denn gegen den stand der Mannschaft um Trainer Jochen Rebsch eine schwere Aufgabe bevor. Unsere Elf löste sie mit Bravour. Dank großartigem kämpferischen Einsatz setzte sich das Rebsch-Team mit 2:1 durch.

Heute stehen sich SV 07 und TSV wieder gegenüber. Diesmal im Raunheimer Sportpark, was uns das Fußball-Leben etwas erleichtert. Doch eine Spitzenmannschaft wie Neustadt ist auch auswärts zu starken Leistungen fähig, was der TSV unlängst in Alzenau bewies, als er den gastgebenden FC Bayern mit 3:1 besiegte. Die Gefahr, einen Gegner insgeheim zu unterschätzen, dürfte in der Auseinandersetzung mit den Odenwäldern also nicht bestehen.

Unser Gegner in zwei Wochen, Germania 94 Frankfurt, zählt dagegen nicht zu den Spitzenteams dieser



ZWEIKAMPF zwischen Joanis Triantafilidis (zweiter von rechts) und Daniel Goytom vom FC Italia Frankfurt. Antonio Bertino (rechts) steht bereit, seinem Mannschaftskollegen zu helfen. (Foto: U. Kraemer)

Liga. Unsere Mannschaft hat aber in dieser Saison schon einige Male festgestellt, daß sich scheinbar unterlegene Kontrahenten gegen den Tabellenführer zu besonderen Leistungen motivieren. Auch im Kreispokal-Halbfinale bei der SKV Mörfelden machte unser Team kürzlich diese Erfahrung, als es eine überraschende 2:4-(2:2, 2:1)-Niederlage nach Verlängerung hinneh-

men mußte.

Der Bezirksoberliga-Spitzenreiter spielte in dieser Partie so stark wie noch nie in der laufenden Saison, war uns von Beginn an ebenbürtig. Unser Trainer Jochen Rebsch nahm es jedoch nicht tragisch, daß das Pokalfinale ohne Raunheimer Beteiligung angepöfien wird. "Das ist kein Beinbruch", sagte er. Und überhaupt: "Die Meisterschaft ist wichtiger."



Restaurant Donna Maria

Der Schlüssel zur Gemütlichkeit

Seit über



20

Jahren in Raunheim

Bahnhofstr. 60 Tel. (06142) 21150

**Wir danken unseren
Werbepartnern
für die Insertionen!
Bitte berücksichtigen Sie
diese
Firmen und Unternehmen
bei Ihren
Einkäufen und Aufträgen.**

Unser Trainer hat das Wort

Ich bin felsenfest davon überzeugt, daß bis Ende dieses Monats die Meisterschaft entschieden wird. Und zwar mit den beiden Nachholspielen, die wir noch haben (besagte Partien gegen den FC Bayern Alzenau und beim SV Jügesheim waren bei Redaktionsschluß noch nicht beendet, die Red.); und mit den Spielen gegen Mannschaften, die gegen den Abstieg kämpfen. Die Entscheidung fällt also meiner Meinung nach nicht erst im Mai, wenn es zu den Spitzenpartien gegen KSV Klein-Karben und Spvgg. Neu-Isenburg kommt. Denn bei solchen Kontrahenten kommt die Motivation von alleine, das gilt auch für die heutige Begegnung mit dem TSV Neustadt.

Ich habe versucht, die Mannschaft

auf diese entscheidende Saisonphase einzustimmen. Ich habe den Spielern gesagt, daß sie jetzt ihre Kraft und Konzentration ausschließlich auf den Fußball richten sollen. Daß auch das eine oder andere Private in dieser Zeit hinten anstehen sollte. Darüber haben wir geredet, hoffentlich fruchtet es. Denn reden ist das eine, umsetzen das andere.

Imponiert hat mir, wie unser Team mit dem eklatanten Verletzungspech der vergangenen Wochen fertig geworden ist. Daran sieht man, daß unsere Mannschaft intakt ist, daß sie noch enger zusammengerückt ist. Man hat gesehen, was eine Mannschaft dann trotz allem leisten kann. Das sollte natürlich jetzt nicht ins Gegenteil

sind ja wieder komplett, und wir können einen Schritt langsamer machen." Nein, gerade jetzt muß man dranbleiben. Die Spieler, die wieder zum Kader dazugestoßen sind, müssen die anderen zu noch besseren Leistungen anstacheln.



Jochen Rebsch

umschlagen, so nach dem Motto "jetzt



Wer klasse baupart, kann auch klasse renovieren.

Ein Bausparvertrag der Deutsche Bank Bauspar AG bietet Ihnen wichtige Vorteile. So kann aus Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung ein richtiges Schmuckstück werden.

■ Reden wir darüber.

Deutsche Bank-Bausparen
Just in time
Garantie

Deutsche Bank



Raunheim, Kelsterbacher Str. 2-4, Tel. (0 61 42) 2 14 64 u. 4 40 98

Wohin nach dem Spiel?



Gaststätte

Zum Birkenneck

direkt am Sportpark

Silvia und Gerd freuen sich auf Ihren Besuch und bieten Ihnen rustikale Küche.



Jeden Sonntag frische Schweinshaxe

Haßlocher Straße · 65479 Raunheim
Telefon (0 61 42) 2 22 22
Montag Ruhetag



Worauf Sie sich verlassen können



Die zuverlässigen Elektro- und Benzinmäher von WOLF

WOLF 4.42 E

- 1.300 Watt Elektromotor
- 42 cm Schnittbreite
- Zentrale Schnithöheneinstellung
- WOLF Kabelführung "Flick-Flack"
- Perfektes Mähen und Fangen selbst bei nassem Rasen

4.42 E

WOLF 4.42 B

- Motor: 4-Takt max. Leistung 2,6 kW (3,5 PS)
- 42 cm Schnittbreite
- Zentrale Schnithöheneinstellung
- Perfektes Mähen und Fangen selbst bei nassem Rasen

4.42 B

MOSER MOTORGERÄTE

Verkauf Kundendienst Ersatzteile

Kurt Schumacher Ring 11

Tel. 06152 - 24 67 Fax 8 36 48

64572 Klein-Gerau

Maler-
Lackier-
Tapezier-
und Verputzarbeiten

GEORG STIPPLER GMBH Malermeister

Paul-Hessemer-Straße 32
65428 Rüsselsheim am Main

Tel.: 06142 / 1 34 32

Fax: 06142 / 1 34 59

Eine Telefoneinheit kostet 0,12 DM - eine ungünstige Entscheidung oft bedeutend mehr ...

Sie stehen vor einer wichtigen Entscheidung in Ihrem Leben! Baue oder kaufe ich eine Immobilie, Grundstück etc.?

Wir stehen Ihnen Rede und Antwort zu den wichtigen Bestandteilen einer Baufinanzierung.

Ihre Spezialisten für:

- Steuerliche Fragen
- Nutzung staatlicher Förderungen
- Eigengenutzter oder vermieteter Immobilienerwerb
- Erstellen von Baufinanzierungskonzeptionen
- Nachrechnen von bestehenden Baufinanzierungen

Unsere Beratung ist Konzern- und Produktunabhängig und gibt Entscheidungssicherheit.



Institut für Baufinanzierungsberatung

Direktion J. Dickmann-Tapinos

65428 Rüsselsheim • Erlenweg 10

Tel. 06142 / 5 10 81 • Fax: 06142 / 5 55 30



SCHNEIDER



Vektor

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ● Visitenkarten ● Anlasskarten ● Briefbogen ● Broschüren ● Plakate ● Durchschreibesätze ● Endlosdrucke ● Bücher ● Gestaltung & Logoentwicklung | <ul style="list-style-type: none"> ● Leuchtwerbeanlagen ● Siebdruck ● Schaufensterwerbung ● Calamus-Belichtungen ● Beschilderung ● Kfz u. Lkw-Beschilderung ● Proof's u. Andrucke ● Textildruck ● Sport- u. Bandenwerbung |
|--|--|

65479 Raunheim • Robert-Koch-Str. 2
Tel 06142 / 4 58 31 o. 2 31 86 • Fax 06142 / 2 14 47



Schellhase GmbH
Kundendienst

Sanitär // Spenglerei // Heizungen

65428 Rüsselsheim * Manganstraße 12
Tel. 06142/6 50 28 – 29 Fax 6 72 47

HG **BAU- UND HOBBY MARKT** GMBH
 65428 Rüsselsheim

- Ein zuverlässiger Partner
 - bei der Durchführung
 - Ihrer Baumaßnahme
- Stettiner Straße 14 Tel.: (06142) 4 64 00



Best Western Wings Hotel
 Anton-Flettner Straße 8
 65 479 Raunheim
 (0 61 42) 79-11 99
 oder 79-0



Charles Lindbergh
 RESTAURANT

(0 61 42) 79-11 99

"Ablösesummen sind zum Teil unverschämt"

Interview mit Max Laue, Abteilungsleiter von Germania 94 Frankfurt

Max Laue ist Leiter der Fußballabteilung von Germania 94 Frankfurt. Zuvor war er Vorsitzender des Vereins, der am Rande Sachsenhausens ansässig ist.

SV 07-News: Herr Laue, in der "Frankfurter Rundschau" stand ein bemerkenswerter Satz von Ihnen zu lesen: "Die Vereine – auch der VfL Germania 94 – verlangen mittlerweile im Erwachsenenbereich unverschämte Ablösesummen." Das klingt ja wie eine Selbstanzeige.

Laue: Das ist nicht auf meinem Mist gewachsen. Das ist bestimmt an den Haaren herbeigezogen. Stammt der Satz aus einer älteren Ausgabe?

SV 07-News: Er stammt aus der "Frankfurter Rundschau" vom 14. Februar.

Laue: Dieses Jahres?

SV 07-News: Ja. Andererseits muß man sagen, daß es ein sehr ehrlicher Satz ist – aber, wenn er nicht stimmt...

Laue: Gut, irgendwie stimmt er vielleicht schon. Es ist ja wirklich so, daß Ablösesummen zum Teil unverschämt sind. Da werden Summen verlangt, die zwischen 6000 und 15000 Mark liegen – ob sie bezahlt werden, ist natürlich eine andere Sache. Die Aussage in der "Rundschau" klingt wirklich wie eine Selbstanzeige. Aber: Wenn wir einen Spieler hergeben, für den wir

– um mal eine beliebige Zahl zu nennen – 10000 Mark bezahlt haben, dann wollen wir für diesen Spieler natürlich auch 10000 Mark haben.

SV 07-News: Wie kann man das Rad wieder zurückdrehen?

Laue: Das dreht sich automatisch zurück. Wir hatten am Aschermittwoch eine Sitzung der Interessengemeinschaft der Landesliga Süd: Es gibt kaum noch einen Verein in der Landesliga Süd, bei dem Geld da ist. Und eben auch kein Geld da ist, um solche Ablösesummen und hohe Aufwandsentschädigungen zu zahlen. Es gibt nur noch Gelder, wenn man Leute findet, in einen Sponsorenpool und solche Sachen zu bezahlen. Eintrittsgelder sind längst nicht mehr im nötigen Umfang vorhanden. Wenn man rechnet, daß 200, manchmal 300 Zuschauer kommen: Die Eintrittskarte kostet zwischen sechs und acht Mark, dann sind das im Monat 1500, vielleicht 2000 Mark an Einnahmen. Aber es sind die Schiedsrichterkosten zu zahlen, das sind schon 400 Mark bei einem Gespann – zählt man die Schiedsrichterkosten für die zweite Mannschaft dazu, sind wir schon bei 500, 600 Mark. Und schon ist die Tageseinnahme weg.

SV 07-News: Germania 94 will jetzt mehr auf die Jugend setzen,

hört man.

Laue: Wir haben in den letzten zehn Jahren bereits verstärkt auf die Jugend gesetzt. Ich habe damals mit drei Jugendmannschaften angefangen, habe Otto Kleemann – der früher unsere erste Mannschaft trainiert hat – als Jugendleiter und -trainer geholt. Es war zum großen Teil sein Verdienst, daß unsere Jugend kontinuierlich aufgebaut wurde. Jetzt haben wir sieben Mannschaften, wir sind von A-bis F-Jugend komplett besetzt. Und vom Zulauf her, könnten wir nächstes Jahr sogar zehn Mannschaften haben. Inzwischen haben wir aus der eigenen Jugend fünf, sechs Mann, die zum Kader der ersten Mannschaft gehören. Unser Abwehrspieler Ünsal His-his beispielsweise, der seit einem Jahr bei uns Libero spielt. Das alles ist auch ein Verdienst unseres Trainers Dr. Stefan Lottermann, der auch nach den jungen Leuten schaut. Er nimmt auch die Reserve, die überwiegend aus jungen Spielern besteht, zum Training der ersten Mannschaft dazu.

SV 07-News: Germania 94 will nächste Saison weit oben in der Tabelle mitspielen. Geht das mit so vielen jungen Leuten?

Laue: Mit einer gesunden Mischung aus jungen und erfahrenen Spielern auf jeden Fall. Man muß natürlich auch den Mut dazu haben. In der Vergangenheit, unter Trainer Hubert Genz, hatten wir den nicht.

**Putz-Trockenbau • Maler-
Tapezier-u. Bodenbelagsarbeiten
Verkauf von:
Farben, Tapeten,
Bodenbelägen,
Gardinen**



siegele

**Rudolf-Glauber
Weg 5
RÜSSELSHEIM
06142/51038**

Drei Säulen und ein Bankkredit

Quintus neuer Fußballchef von RW Walldorf - Ober-Roden ergänzt Kader

Franz Quintus ist neuer Fußballchef des SV Rot-Weiß Walldorf. Bei der Hauptversammlung des Vereins wurde er einstimmig als Nachfolger des bisherigen Abteilungsleiters Klaus Merx gewählt, der nicht mehr kandidiert hatte. Der ehemalige RWW-Spieler und Trainer präsentierte eine neue Führungsstruktur der Abteilung, die auf drei Säulen beruht: Quintus ist für den Spielbetrieb zuständig, Werner Mertinitz leitet den Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, für die Finanzen ist der ehemalige Abteilungsleiter Adolf Zwilling verantwortlich. Außer

der sportlichen Misere hat sich auch die Finanzkrise des SV Rot-Weiß verschärft. Der Verein hat sein Geschäftsjahr 1995 mit einem Minussaldo von rund 78000 Mark abgeschlossen, Ende 1994 betrug das Soll noch 61700 Mark. Damit nicht genug des monetären Unheils: Kassierer Werner Voß kündigte bei der Hauptversammlung an, daß sich das Defizit bis Juni auf rund 150000 Mark erhöhen werde - obwohl der Verein Trainer- und Spielergehälter wesent-

lich gekürzt hat. Ein Bankkredit von 100000 Mark, den der Hauptverein beantragen muß, soll rasche Hilfe bringen.

Germania Ober-Roden hat seinen Kader während der Winterpause mit Hans-Günther Blechschmidt vom SC Viktoria Griesheim und Jörg Ce-

wird: Der Verein erwartet nach Ende der laufenden Punktrunde zahlreiche Abmeldungen von Spielern. Von ihrem Trainer Jürgen Sparwasser trennen sich die Walldorfer auf jeden Fall, wahrscheinlich auch von Co-Trainer Dietmar Rompel.

Nach verheißungsvoller erster Sai-



BEHANDLUNGSPAUSE: Unser Masseur Jürgen Reinheimer versucht, mit Eisspray die Schmerzen von Markus Pöschl zu lindern. Es nutzte nichts. Pöschl mußte im Heimspiel gegen den FC Italia Frankfurt (2:1) ausgewechselt werden, der Stürmer hatte sich eine schwere Prellung zugezogen. (Foto: Uwe Kraemer)

sari (Germania Bieber) ergänzt. Von beiden Fußballern erhoffen sich Ober-Rodens Verantwortliche eine Belebung des Angriffs. Denn seit dem Weggang von Frank Grimm, der inzwischen für den FSV Mainz 05 stürmt, zählt die Offensive der Germania zu den harmlosesten der Liga.

Egal, ob der SV Rot-Weiß Walldorf nächste Saison in der Landesliga oder in der Bezirksoberliga spielen

sonphase ist Germania Pfungstadt inzwischen ins tabellarische Mittelfeld gesunken. Spelausschuß-Vorsitzender Horst Drott erklärt diesen Leistungsabfall mit Verletzungspech und "einer Flut roter und gelb-roter Karten." Trotzdem hat der Aufsteiger während der Winterpause keine neuen Spieler verpflichtet. Der eingeschränkte Etat des Vereins ließen keine derartigen Investitionen zu.

Industriereinigung

Reinhard Zirpel



- Entsorgung von Sondermüllabfällen
- Reinigung von Tanks und chemischen Anlagen
- Kanalreinigung
- Container-Dienst
- Abbruch-, Erd- und Baggerarbeiten

An der B 43 65479 Raunheim
Tel. (06142) 2 15 27 Fax. (06142) 99 86 21

Am Wiesengrund 14 65510 Idstein
Tel. (06126) 31 58

TSV Neustadt will in die Oberliga

Ex-Vorstandsmitglied Philipp Hilbert über die Ziele der Breuburger

Philipp Hilbert war 25 Jahre im Vorstand des TSV Neustadt. Bei der TSV-Hauptversammlung im Januar dieses Jahres kandidierte er aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr für das Amt des Spielausschuß-Vorsitzenden. Als sein Nachfolger wurde Josef Gehweiler gewählt.

SV 07-News: Herr Hilbert, stimmt es, daß der TSV Neustadt für nächste Saison den Aufstieg plant?

Hilbert: Wir wollen nächstes Jahr so weit oben mitspielen, daß dann eventuell die Möglichkeit bestehen könnte, in die Oberliga aufzusteigen. Das ist aber kein Muß. Wenn's nicht klappt, geht die Welt nicht unter.

SV 07-News: In Raunheim gibt es Überlegungen, ob der SV 07 mit seinem Umfeld für einen Oberliga-Aufstieg überhaupt tauglich ist. Im Gegensatz zu Raunheim ist Neustadt eine ländliche Gegend. Wie sieht es da mit dem Umfeld aus?

Hilbert: Ich glaube, daß es bei uns ganz gut ankommen würde. Wir könnten durch einen Aufstieg vielleicht mehr Zuschauer anlocken. Denn in unserer Gegend läuft ja sonst nichts in Sachen höherklassigem Fußball.

SV 07-News: Aber wie sieht es mit dem finanziellen Umfeld aus? In Raunheim und Umgebung gibt es einige Großbetriebe und trotzdem hat der SV 07 so seine Probleme.

Hilbert: Die wird wohl jeder Verein haben. Die könnte auch der TSV Neustadt haben, wenn's sportlich soweit kommen sollte. Der Verein ist im Moment schuldenfrei. Es ist übrigens nicht gesagt, daß die Großindustrie immer der große Geldgeber ist.

SV 07-News: Würden denn Geschäftsleute in Neustadt mitziehen, um den Verein bei seinen ehrgeizigen Pläne zu unterstützen?

Hilbert: Im Moment sind wir dabei, zu versuchen, uns für nächstes Jahr ein paar Geldgeber an Land zu ziehen.

SV 07-News: Sie selbst engagieren sich, wie man hört, ja auch als Sponsor beim TSV.

Hilbert: Man gibt eben soviel, wie machbar ist. Aber im Moment sind die Kassen überall knapp. Und das spürt auch der Fußball. Bei uns wird aber noch viel über Kameradschaft gemacht. Das Geld spielt da nicht die alleinige Rolle.

SV 07-News: Kommen wir mal zur aktuellen Mannschaft: Die Zugänge des TSV kommen zum Großteil aus unterklassigen Vereinen. Spieler also, die erst für die Landesliga aufgebaut werden mußten.

Hilbert: Das hat unser Trainer Rainer Thoma sehr gut hingebracht. Denn wir haben ja auch gute Leute wie Wolfgang Schantin oder Marco Roth verloren. Trotzdem spielen wir ganz gut in der Landesliga mit.

SV 07-News: Bei Rainer Thoma ist auch ungewöhnlich, daß er jetzt schon im vierten Jahr Trainer des TSV ist.

Hilbert: Eigentlich sogar im sechsten Jahr, denn er war vorher schon einmal zwei Jahre da.

SV 07-News: Gibt's da keine Abnutzungserscheinungen zwischen Trainer und Mannschaft?

Hilbert: Herr Thoma und der Vorstand haben eine sehr gute Zusammenarbeit. Wir stehen zusammen, hinter dem Rücken des Trainers kann sich kein Grüppchen bilden. So was machen wir schon im Vorfeld zunichte.

SV 07-News: Wie schätzen Sie die jetzige Mannschaft ein? Ist sie schon soweit, um mit höherklassigen Teams mithalten zu können?

Hilbert: Wir haben schon Freundschaftsspiele gegen Oberliga-Mannschaften gemacht und dabei ganz gut ausgesehen. Gut, solche Spiele soll man nicht allzu hoch bewerten. Aber ich glaube schon, daß die Oberliga mit zwei, drei Verstärkungen für uns machbar wäre. Das muß natürlich der Trainer wissen. Der Trainer hat freie Hand, was er an Spielern nach Neustadt holt.

Landesliga-Kader SV 07	Einsätze	Eingew.	Ausgew.	Tore
Bertino, Antonio	23		1	4
Da Silva Pereira, Michael	20		2	
Engel, Marc	21	1	6	1
Evangelinos, Triantafilus	1			
Grewatsch, Jens				
Hecham, Mesand				
Heider, Kai	13		3	1
Klingenschmidt, Markus	22		2	
Kohl, Björn	23			
Kunz, Erik	20		1	20
Liebe, Folker				
Nagel, Frank	15	5	2	
Ndongala, Makuntima	23	14	4	3
Ortega, Francisco	16	8	2	2
Pöschl, Markus	18	3	14	3
Radu, Jörn	17	2	4	1
Salernitano, Germano	17	9	1	
Seitel, Peter	24		1	8
Triantafiliotis, Joannis	13	5	3	3
Werner, Jürgen	6	1		
Algieri, Angelo	1	1		

Landesliga Hessen-Süd

		Sp	S	U	N	Tore	Pkt.
1	SV 07 Raunheim	24	16	4	4	47:26	52
2	KSV Klein Karben	26	13	7	6	53:35	46
3	Spvgg. N.-Isbg.	26	12	8	6	56:26	44
4	Bayern Alzenau	25	11	7	7	33:32	40
5	TSV Neustadt	24	11	6	7	41:32	39
6	SF Seligenstadt	25	11	6	8	32:25	39
7	Spvgg. Weiskirchen	23	10	4	9	41:32	34
8	Germ. 94 Frankfurt	24	9	7	8	31:26	34
9	Germ. Pfungstadt	23	9	7	7	27:24	34
10	Spvgg. 05 Oberrad	25	9	7	9	25:31	34
11	Croatia Dubrovnik	24	9	5	10	27:30	32
12	Germ. Ober-Roden	25	7	8	10	24:38	29
13	SC Griesheim	24	6	7	11	29:29	25
14	FC Italia Frankfurt	26	6	6	14	34:55	24
15	Rot-Weiß Walldorf	24	6	5	13	25:50	23
16	SV Jügesheim	23	5	6	12	24:38	21
17	SG Riedrode	25	2	12	11	24:44	18

Ergebnisse am 28. Spieltag:

Germ. Ober-Roden	-	FC Bayern Alzenau	2:1
Vikt. Griesheim	-	SV 07 Raunheim	0:1
Spvgg. Weiskirchen	-	SV Jügesheim	0:1
TSV Neustadt	-	Spvgg. N. Isbg.	0:1
KSV Klein Karben	-	Spvgg. 05 Oberrad	0:0
SG Riedrode	-	Germ. Pfungstadt	1:1
FC Italia Frankfurt	-	Croatia Dubrovnik	0:1
SF Seligenstadt	-	Rot Weiß Walldorf	4:0
Germ. 94 Frankfurt	-	Spielfrei	

Begegnungen am 29. Spieltag:

SV 07 Raunheim	-	TSV Neustadt	:
Spvgg. 05 Oberrad	-	SG Riedrode	:
FC Bayern Alzenau	-	Germ. 94 Frankfurt	:
SV Jügesheim	-	Vikt. Griesheim	:
Rot Weiß Walldorf	-	Spvgg. Weiskirchen	:
Germ. Pfungstadt	-	FC Italia Frankfurt	:
Spvgg. N.-Isbg.	-	Germ. Ober Roden	:
Croatia Dubrovnik	-	SF Seligenstadt	:
KSV Klein Karben	-	Spielfrei	

IN EIGENER SACHE:

Den Herausgebern der SV 07 NEWS war es aus redaktionellen Gründen nicht möglich, die beiden Nachholspiele am Gründonnerstag SV 07 Raunheim - Bayern Alzenau und Ostermontag SV Jügesheim - SV 07 Raunheim in dieser Ausgabe zu berücksichtigen.

Wir werden selbstverständlich in der nächsten Ausgabe die Statistiken auf den neuesten Stand bringen.

Für Ihr Verständnis vielen Dank.

Kleinanzeigen

Damit Sie, liebe Sportfreunde, neben der Information über den SV 07 Raunheim einen weiteren Nutzen durch unsere Vereinszeitschrift haben, bieten wir Ihnen ab sofort die Möglichkeit, Kleinanzeigen bei uns zu schalten.

Verkäufe und Gesuche aller Art, Grüße, Glückwünsche und vieles mehr erreichen viele in Ihrem unmittelbaren Umfeld.

Bitte senden Sie Ihren Anzeigentext incl. Anzeigengebühr in Höhe von DM 10,- (Scheck oder bar) an die Fa. Vektor, Robert-Koch-Str. 2 in 65479 Raunheim. Der Anzeigentext darf nicht länger als 4 Zeilen (ca. 120 Buchstaben) sein. Bitte beachten Sie, daß ohne beiliegende Anzeigengebühr keine Veröffentlichung erfolgt. Selbstverständlich ist auch, daß ein Text, der gegen die allgemeinen Regeln von Sitte und Anstand verstößt nicht gedruckt wird.

Wir danken Ihnen bereits jetzt für die Insertionen, die auch dazu beitragen werden, Ihren SV 07 zu unterstützen.

Nähere Info unter der Telefonnummer: 06142 / 2 31 86.

Begegnungen am 30. Spieltag:

SF Seligenstadt	-	Germ. Pfungstadt	:
Spvgg. Weiskirchen	-	Croatia Dubrovnik	:
Germ. Ober Roden	-	SV 07 Raunheim	:
TSV Neustadt	-	SV Jügesheim	:
Germ. 94 Frankfurt	-	Spvgg. N.-Isbg.	:
SG Riedrode	-	SG Riedrode	:
FC Italia Frankfurt	-	Spvgg. 05 Oberrad	:
Vikt. Griesheim	-	Rot Weiß Walldorf	:
FC Bayern Alzenau	-	Spielfrei	

Begegnungen am 31. Spieltag:

SV 07 Raunheim	-	Germ. 94 Frankfurt	:
Germ. Pfungstadt	-	Spvgg. Weiskirchen	:
KSV Klein Karben	-	FC Italia Frankfurt	:
SV Jügesheim	-	Germ. Ober Roden	:
Rot Weiß Walldorf	-	TSV Neustadt	:
Spvgg. 05 Oberrad	-	SF Seligenstadt	:
Spvgg. 03 N.-Isbg	-	FC Bayern Alzenau	:
Croatia Dubrovnik	-	Vikt. Griesheim	:
SG Riedrode	-	Spielfrei	

Auswärts													X				
Landesliga Hessen-Süd Saison 95/96	FC Bayern Alzenau	Croatia Dubrovnik	Germania 94 Frankfurt	FC Italia Frankfurt	SC Viktoria Griesheim	SV Jügesheim	KSV Klein-Karben	Spvgg. 03 Neu-Isenburg	TSV Neustadt	Spvgg. 05 Oberrad	FC Germania Ober-Roden	Germania Pfungstadt	SV 07 Raunheim	SG Riedrode	Sportfreunde Seligenstadt	Rot-Weiß Walldorf	Spvgg. Weiskirchen
Heim																	
FC Bayern Alzenau		2:1			1:0	1:0	2:1	0:5	1:3	1:1	3:1	0:0		1:0	0:3		1:0
Croatia Dubrovnik	1:0		0:1	3:3		3:0	2:3	2:0	1:0	1:2			0:1	3:0			0:1
Germania 94 Frankfurt	3:3			1:0	1:0		1:2		1:1	0:1	3:0	0:3	1:0			1:3	0:0
FC Italia Frankfurt	0:0	0:1	0:3		0:2	1:4	3:2	1:7	0:0		1:1	0:1	1:4		1:2	1:2	0:3
SC Viktoria Griesheim	1:1	5:1	1:3	1:2		1:1	1	1:1		0:1	0:0		0:1	1:1	2:0		
SV Jügesheim		1:1	0:0	1:4			1:4	1:1	2:3			0:3		0:0	1:0	5:0	1:4
KSV Klein-Karben	5:3	1:1	2:1	3	1:0	2:0		2:0	3:2	0:0	1:1	2:2	2:2	4:0	2:0	6:1	3
Spvgg. 03 Neu-Isenburg		0:1	1:1	3:0	5:2		5:1		0:1	2:2		0:0	2:3		0:0	7:0	1:0
TSV Neustadt	3:1		2:0	3:5	1:1		3:2				0:2	1:0	1:2	2:2	1:1	3:1	5:1
Spvgg. 05 Oberrad	0:3	3:1	1:3	2:3		2:0	0:3	1:1	1:1		0:1	1:0	1:0			1:0	2:2
FC Germania Ober-Roden	2:1	0:1	0:0	2:2	1:1	0:4	3:1	0:3	3:0	1:0				1:0	0:2		
Germania Pfungstadt	0:4		2:2		0:3		0:0	1:0		2:0	1:0		1:0	3:0	0:0		
SV 07 Raunheim		3:1		2:1	2:1	3:0				3:1	1:1	5:3		2:0	1:0	1:1	5:2
SG Riedrode	1:1	0:0	0:4	2:2	2:0	3:0	0	2:2	1:2	1:2	2:2	1:1	1:1			1:2	1:5
Sportfreunde Seligenstadt	0:1	1:1	2:0		2:1	1:0	3	1:3	0:3	2:0	3:1		1:3	2:2		4:0	2:0
Rot-Weiß Walldorf	0:1	0:1		2:1	1:3	1:1	1:1	2:4		0:0	2:0	2:1	1:2	1:1	0:1		
Spvgg. Weiskirchen	1:1		2:1	1:2	0:2	0:1	1:0	1:2			6:1	3:0	3:0		2:2	3:2	

SCHNEIDER

SPORTSERVICE

Teamsport-Komplettprogramm

*Kostenlose Beratung für
Sportvereine!*

Partner des SV 07 Raunheim

Schwarzbachstr. 26

60529 Frankfurt

Tel./Fax. 069/64 35 39 69

Peter Pietruschkas neue Herausforderung

Der jetzige Nauheimer stürmte sechs Jahre beim SV 07 - Streß und Spaß als Spielertrainer

Der Mann fühlte sich in den April geschickt. Da half alles Beteuern des Interviewers nichts, daß es sich um ein seriöses Telefongespräch hande-



Peter Pietruschka oben ohne. (Foto: Uwe Kraemer)

le. Der inzwischen für den Bezirksligisten SV 07 Nauheim stürmende Peter Pietruschka hielt standhaft an seinem Verdacht fest, daß ihn da jemand reinzulegen versuche. Dabei hatte er nach wochenlanger Erfolglosigkeit drei Tore im Spiel unseres SV 07 Raunheim gegen den SV

fen?" – 1. April 1992: "Am Liebesleben der Ameisen." 1995: "Da hast du mal einen Lauf und triffst wieder. Auf der anderen Seite hast du mal

eine Zeit, da schießt du drauf – aus drei Metern, aus fünf Metern –, aber es kommt einfach nichts dabei raus. So ist das als Stürmer: Entweder du triffst, dann bist du der Gute. Oder du schießt vorbei, dann bist du der Depp." –

"Haben Sie schon Angebote

von anderen Vereinen?" – 1992: "Viele." 1995 (bezogen auf die Situation vor drei Jahren): "Hünstetten wollte mich wieder zurückholen."

Dort hatte Pietruschka, dessen Stammverein der FC Bierstadt ist, vor seiner Zeit bei unserem SV 07 zwei Jahre gespielt. Der Verein nannte sich damals Görsroth, gehörte der A-Liga an und stieg dann in die Bezirksliga auf, erinnert sich der Stürmer. Der heute Vierunddreißigjährige hatte bei Biebrich 02 in der Landesliga Mitte gespielt, der Wechsel nach Görsroth bedeutete für ihn also einen Abstieg von drei Klassen.

Doch dann stellte der Sponsor des Klubs seinen spendablen Dienst ein, die Spieler gingen. Pietruschka wechselte zum damaligen Bezirksoberligisten SV 07. Sechs Jahre spielte er in Raunheim, er hatte wesentlichen Anteil an unserem Aufschwung. Vergangene Saison suchte er eine neue Herausforderung. Als Spielertrainer des B-Ligisten TV Haßloch wollte er eine Laufbahn langsam beenden, die

als Kicker nämlich, und gleichzeitig die als Trainer beginnen. "Das eine Jahr hat Spaß gemacht", sagt Pietruschka. Zumal er die Haßlocher in die A-Liga führte. Aber das Bündel von Aufgaben, das er als Spielertrai-

Pizzeria - Imbiss



BEI PEPE

Inh.
Giuseppe Baviello

Bahnhofstr. 2-4 65479 Raunheim
Telefon: 06 142 / 2 15 22

ner zu schnüren hatte, war ihm zu üppig. Sich darum kümmern, daß genug Bälle vorhanden sind; Gespräche mit dem Vorstand; häufige Telefonate mit den Spielern; Vorbereiten der Trainingseinheiten – die Aufzählung ist noch lange nicht komplett. Die zeitliche Belastung war Pietruschka zu groß, das Familienleben litt darunter: "Du mußtest sonntags schon um halbzwölf weg, weil du mit der Reserve mitfahren mußtest."

Da schien ihm das Angebot von Mörfeldens Trainer Joachim Euler, zur SKV zu kommen, wohl wie eine Möglichkeit zum fußballerischen Streßmanagement. Und nicht nur das. Der Wechsel von der B-Liga in die Bezirksoberliga war für Peter Pietruschka eine neue und – wie er zunächst glaubte – vielleicht seine letzte Herausforderung als Aktiver. Seinem Können nach entsprach das Niveau dieser Spielklasse eher als jenes der schwächsten Gruppe des Kreises Groß-Gerau. In der Bezirksoberliga, meinte auch Pietruschka, könne er seine Stärke, den schnellen Antritt, einsetzen. Weil er mit Fußballern zusammenspiele, die ihn öfter mittels Steilpaß einsetzen können: "Von zehn Versuchen kommt der Ball vielleicht fünfmal an, in der

Fortsetzung auf Seite 16

**Ihr Fachgeschäft für Eisenwaren,
Baubeschläge und Werkzeuge**



RÜGER

65428 RÜSSELSHEIM
DARMSTÄDTER STR. 42
TEL. (0 61 42) 9 62 80

Groß-Bieberau geschossen. Grund genug für mediales Interesse an Pietruschka. Über drei Jahre waren seit diesem kuriosen Telefonat vergangen, als der Interviewer 1995 Gelegenheit zur ernsthaften Wiederholung des Gesprächs hatte.

Vergleichen wir die damaligen Antworten mit denen des vergangenen Jahres. "Herr Pietruschka, woran liegt es denn, daß Sie plötzlich tref-

MAGISTRAT UND VERWALTUNG DER STADT RAUNHEIM

-Hilfs- und Servicebetrieb für
Bürgerinnen und Bürger-



Rathaus, Schulstr. 2 Telefon: 06142 / 40 21
Telefax: 06142 / 40 22 28

Unsere Aufgabenvielfalt:

- Beratung und Hilfen für die Einwohnerschaft
- Ansprechpartnerin für Bürgerinnen- und Bürger-Anliegen
- Anwältin der Hilfsbedürftigen und Beratung
- Ausgestaltung der kommunalen Selbstverwaltung
- Ausführung und Sicherstellung gesetzlicher Vorgaben von Bund- und Landesebene

Im Rathaus und in den öffentlichen Einrichtungen arbeiten fachlich qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die aufgrund ihrer Ausbildung und ständiger Weiterbildung sich den wachsenden Anforderungen stellen und mithelfen, unsere Stadt weiterzuentwickeln.

Ein kleiner Einblick in unsere Aufgaben-, Arbeits- und Angebotsbereiche:

Wir

- stellen Ihre Wasserversorgung sicher
- entsorgen Wertstoffe und Ihren Restmüll
- betreiben Kindergärten
- organisieren ein Kinder- und Jugendprogramm
- bieten kulturelle Veranstaltungen an
- erschließen neues Bauland, Plätze und Verkehrswege
- helfen bei Grundstücksschätzungen oder auch bei Streitigkeiten
- erarbeiten Bebauungspläne
- vermitteln Kontakte zu Ansprechpartner/innen in den Partnerstädten Le Teil und Trofarello
- setzen Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung um
- reservieren Ihnen Räumlichkeiten in städtischen Gebäuden
- erarbeiten Infos und Broschüren für Sie
- stellen Ausweise und Pässe aus
- pflegen das "öffentliche Grün" und Spielplätze
- pflanzen Bäume, Büsche und Blumen
- rechnen Steuern und Gebühren termingerecht ab
- betreiben eine Senioren-Wohnanlage und Jugendhaus
- haben Verständnis, wenn Sie bei Ihren persönlichen Anliegen einmal härter reagieren
- unterstützen Vereine und Organisationen in der Stadt
- kooperieren mit der Grundschule und Gesamtschule
- betreiben eine Sozialstation
- unterhalten einen Sportpark, Badesee und Hallenbad

Unsere Aufgabe ist es - selbstverständlich unter Wahrung/Beachtung gesetzlicher Rahmenbedingungen - Wünsche im Gesamtinteresse abzuwägen und zu bündeln. Haben Sie auch im Auge: Ein Anliegen kann dem des Nachbarn/der Nachbarin völlig konträr laufen. Oft werden gegenteilige/gegenläufige Wünsche und Anliegen an uns herangetragen.

Wir müssen auch NEIN sagen - immer dann, wenn Gesamtkonzepte/Beschlüsse von Magistrat und Stadtverordnetenversammlung und Gesetz eine (für Sie) positive Antwort oder Handlung nicht zulassen.

Die Stadt sind wir alle. Suchen wir den Dialog für das Gemeinwohl unserer Stadt.

Herbert Haas
Bürgermeister

Nach Niederlagenserie neues Saisonziel

Ansprüche unserer 1B sind von Spitzen- auf Mittelfeldplatz gesunken

Eigentlich wollte sich unsere A-Liga-Mannschaft diese Saison im oberen Tabellendrittel etablieren. Ein Ziel, das in der Anfangsphase der laufenden Spielzeit realistisch schien. Doch nach einer Niederlagenserie hat das Team um die Spielertrainer Andreas Machill und Jörg Gebhardt seine Ansprüche korrigieren müssen, inzwischen strebt unsere 1B einen Mittelfeldrang an. Mehr ist für die Mannschaft, die oft ersatzgeschwächt (ver-

geblich) um Punkte kämpfte, nicht realistisch.

Im Gastspiel beim SC Astheim befand sich unsere 1B von Anfang an in der Defensive. Daß sie trotzdem nur 1:2 (0:0) verlor, hatte sie der Astheimer Abschußschwäche zu verdanken. Erst in der 62. Minute schoß Gerhard Mundschenk den Führungstreffer des SCA. Eine Viertelstunde später hatte der Torschütze mittels Foulelfmeter die Chance zu einer wei-

teren Ergebniskorrektur, aber er vergab diese Möglichkeit. Doch schon eine Minute danach ließ Gerhard Mundschenk diesen Patzer vergessen, als er zum 2:0 traf. Obwohl unsere Mannschaft ab der 79. Minute mit einem Fußballer weniger auskommen mußte - Jansen hatte Gelb-Rot bekommen - brachte sie die Astheimer noch in Bedrängnis. Fünf Minuten vor Schluß vollendete Angelo Algieri sogar einen Konter zum 1:2.

Chancenlos bei RW Walldorf II

Ebenso chancenlos war unsere 1B in ihrem Auswärtsspiel beim SV Rot-Weiß Walldorf II, dem sie 0:2 (0:1) unterlag. Die Heiminformation präsentierte sich als die spielerisch und kämpferisch bessere Auswahl, die ab der 25. Minute durch ein Tor von Sung-Jou führte. Trotzdem hoffte unsere Mannschaft bis zwei Minuten vor dem Schlußpfiff, wenigstens einen Punkt erreichen zu können. Denn der Schiedsrichter unterbrach drei verheißungsvolle Walldorfer Angriffe wegen Abseits. Und auch sonst versuchte der SV Rot-Weiß II lange vergeblich, seine Dominanz in Tore umzusetzen. Erst Becker stellte den Walldorfer Sieg in besagter 88. Minute sicher, als er einen Querpaß von Rukelshausen zum 2:0 verwertete.

Notelf unterliegt SC Opel

Eine Woche zuvor mußte unser Team im Heimspiel gegen den SC Opel Rüsselsheim mit einem Notaufgebot auskommen. Klar, daß diese Verlegenheitself keine Chance hatte und das Derby 1:3 (1:3) verlor. Unsere 1B hoffte lediglich nach Algeris Tor zum 1:1 (20.) auf eine Überraschung, doch schon zehn Minuten danach schoß Lukes - er war auch Torschütze zum

0:1 (18.) - die Rüsselsheimer wieder in Führung.

Unsere Reserve spielte in der Offensive nicht druckvoll genug, zudem leistete sie sich in der Defensive viele individuelle Fehler. Noch vor dem Seitenwechsel sorgte Lukes mit seinem dritten Treffer für die Entscheidung (44.), denn unser Team war auch danach zu keiner Steigerung fähig.

Peter Pietruschkas neue ...

Fortsetzung von Seite 14

B-Klasse nur einmal."

Aber das Engagement bei der SKV war dann doch nicht seine letzte Herausforderung als Aktiver. Denn bei den Mörfeldern kam Peter Pietruschka nicht zurecht. SKV-Trainer Euler setzte ihn nur sporadisch ein, dennoch schoß der Stürmer sechs

Tore. Das blieb dem SV 07 Naunheim nicht verborgen, während der Winterpause verpflichtete der Bezirksligist den Routinier.

Noch immer hält Peter Pietruschka Kontakt zu unserem SV 07. Er ist stets ein gern gesehener Gast im Sportpark.



RÜSSELSHEIM
Haßlocher Straße 53

Tel.: (06142) 6 51 65 / 1 36 36 Fax: 6 84 83

**waschmaschinen
wäschetrockner
geschirrspüler**

müller

**mikrowellen-herde
kühl- und gefriergeräte**

Modelleisenbahn & RC Modellbau



Versandpreisliste anfordern

Inh. O. Wulle
☎ 06142/23707
Karlsbader Str. 45
Rüsselsheim



HEMPEL & KORTEN

Karosserie – Fachbetrieb

Raunheim

Nähe ⑤ – Bahnhof

☎ 06142 / 4 40 41

TEPPICHBODENREINIGUNG

*Lassen Sie Ihren Teppichboden fachgerecht
durch unseren Meisterbetrieb reinigen*

oder

*mieten Sie unseren preiswerten
MPM-Waschsauger*

MPM
FULL-SERVICE

Gebäudereinigung GmbH

Heerstraße 70
60488 Frankfurt/Main
Telefon 069 / 97 660 666
Fax 069 / 97 660 635

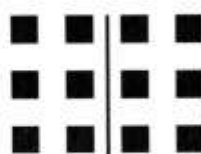
Wilhelm Lauber

Holzbau – Bauelemente

Karlstrasse 12–14
65479 Raunheim
Telefon: 0 61 42 / 2 13 85

Wir zimmern
mit Hand und Verstand





Fliesen Hofmann

Fliesen- Platten- und

Mosaiklegemeister

Liefern und Verlegen
von
Wand- und Bodenfliesen

Elisabethenstraße 3
65479 Raunheim am Main
Telefon: 0 61 42 / 444 63
Telefax: 0 61 42 / 4 63 82

Bonitz

GmbH

Elektrohausgeräte

Fachhandel & Service

Bauknecht

Miele

Fachhandel,
Verkauf und Kundendienst
für alle Markengeräte.

22 Jahre

Werkskundendienst-Erfahrung

—Meisterbetrieb—

In den Beunen 4 • 65479 Raunheim • Tel.: 06142 - 23423

Rolläden - Fenster - Innenausbau - Haustüren



Herrmann

DIE SCHREINERMEISTER

65479 Raunheim

Aussiger Str. 5 • Tel. 06142 / 4 19 62



Tapezier- und Malerarbeiten

Tapeten • Teppichböden • PVC-Beläge

FARBENHAUS MÜNK

MALERMEISTER

Karlstraße 5 • 65479 Raunheim am Main • Telefon: (06142) 2 23 53

Mit zwei Unentschieden aus der Misere ?

Unsere 1B spielt 2:2 in Erfelden und 1:1 gegen Gustavsburg

Mit einem 2:2 (2:1) beim Tabellenvorletzten SKG Erfelden beendete unsere A-Liga-Mannschaft vor zwei Wochen ihre Niederlagenserie. Dabei gefiel Hessenauswahl-Fußballer Kai Heider, der erstmals nach seiner Knieverletzung wieder ein Punktspiel bestritt, mit einer starken Leistung. Unser dritter Vorsitzender Herbert Beisenkötter lobte zudem Jürgen Werner, Angelo Algieri und unseren Spielertrainer Jörg Gebhardt.

Auch diese Partie schien zunächst in einem Mißerfolg unseres Teams zu enden. Denn bereits nach elf Minuten schoß Dietrich die Erfelder in Führung. Kaum jemand auf dem SKG-Sportplatz dürfte in der 44. Minute daran gezweifelt haben, daß dieses Zwischenergebnis nicht auch das Halbzeitresultat sein würde. Doch dann legte sich Jörg Gebhardt den Ball zum Freistoß zu recht, zirkelte die Kugel aus 20 Metern in den Winkel – und es stand

1:1. Also gab's ein Unentschieden zur Halbzeit? Denkste. Im Gegenzug endete der letzte Erfelder Angriff vor der Pause mit einem Eigentor Jansens. Unsere 1B ließ sich von

diesem neuerlichen Rückstand jedoch nicht beirren. 15 Minuten vor Schluß belohnte sich unser Team dafür, Gebhardt schoß den Treffer zum 2:2-Endstand.

Schnellimbiss

Inh. Walter Golla

65479 Raunheim

Kelsterbacher Straße

Tel.: 06142 / 4 64 70



Schöbel trifft und patzt

Eine Woche nach dem Punktgewinn in Erfelden erreichte unsere 1B auch zuhause ein Unentschieden. Eines, mit dem nicht unbedingt zu rechnen war. Unsere Mannschaft um die Spielertrainer Jörg Gebhardt und

Andreas Machill trotzte dem Tabellenvierten, FC Germania Gustavsburg, ein 1:1 (0:0) ab – obwohl unsere zwölftplatzierte 1B mit einem Notaufgebot antreten mußte. Auch die Gäste von der Mainspitze mußten auf Stammkräfte verzichten, sie hatten fünf Fußballer zu ersetzen. In der ersten Viertelstunde hatten Germano Donadio, Gregor Schöbel und Omar Mokhtari Torchancen, doch das Trio vergab diese Möglichkeiten. So mußte sich unser Team 75 Minuten gedulden, bis Schöbel den Ball aus 30 Metern ins Gustavsburger Tor fliegen ließ. Das Zwischenergebnis entsprach dem Spielverlauf, denn unsere A-Liga-Formation war die technisch und überraschend auch die spielerisch bessere Mannschaft. Doch nur fünf Minuten nach dem Führungstreffer ermöglichte Schöbel den Gästen mit einem Abwehrfehler das Tor zum 1:1. Der einzig torgefährliche Gustavsburger in dieser Partie, Frosch, schoß diesen Treffer.



MIT KÖPFCHEN spielt Germano Donadio in dieser Szene, die aus einem Vorrundenspiel unserer A-Liga-Mannschaft stammt. Zu dieser Zeit war unser 1B-Team noch erfolgreich, inzwischen muß es sich aber an den Formationen des unteren Tabellendrittels orientieren. (Foto: Uwe Kraemer)

Die guten Vorsätze unserer Soma

Abschlußschwächen und Abwehrfehler verhindern bessere Ergebnisse

So viel hatte sich unsere Soma für die zweite Halbzeit vorgenommen. In ihrer Heimpartie gegen die SV 07 Bischofsheim lag sie 0:1 zurück, die Begegnung am zwölften Spieltag der Somarunde war also noch längst nicht entschieden. Doch die Hoffnung der Gastgeber währte nur zwei Minuten, wie Ralf Stephan berichtet:

"Wie so oft war unsere Mannschaft gedanklich noch in der Pause, als die Bischofsheimer nach einer Flanke das 2:0 erzielten." Letztlich gewann die SV 07 mit 3:0 (1:0).

Nach einem Bischofsheimer Eckstoß in der 14. Minute beschwerte sich unser Torhüter Thomas Scheel beim Schiedsrichter, weil er sich im Tor-

raum regelwidrig angegriffen fühlte. Doch der Unparteiische sprach unserem Team nicht den Freistoß zu, den Scheel gefordert hatte, sondern er zeigte unserem Torhüter die gelbe Karte – und der Schiedsrichter entschied auf indirekten Freistoß für die

Aufholjagd nach 0:3

Bereits 0:3 lag unsere Mannschaft in ihrem Gastspiel bei der SG Eintracht Rüsselsheim zurück. Diesmal beließ sie es aber nicht bei guten Vorsätzen, sondern realisierte sie: Unser Auswahl trotzte der Heimelf noch ein 3:3 (1:3) ab. Am 13. Spieltag der Somarunde führten die Rüsselsheimer bereits nach zwei Minuten mit 1:0. "Unsere Abwehr hatte sich bei dieser Aktion nicht mit Ruhm bekleckert, da die Angreifer nicht eng genug gedeckt wurden", berichtet Ralf Stephan. Auch bei den nächsten beiden SGE-Treffern in der 18. und 20. Minute offenbarte unsere

Deckung Schwächen. Derartige Fehler bestrafen die Rüsselsheimer im ersten Durchgang konsequent, die Heimelf machte aus drei Chancen drei Tore.

Martin Schuch gelang mit einem Schuß von der Strafraumgrenze das 3:1 (35.). Das Anschlußtor für unsere Soma, die in der zweiten Halbzeit konzentrierter und druckvoller spielte, schoß Klaus Henkel in der 74. Minute. Aus 25 Metern wuchtete Martin Schuch den Ball zum 3:3 ins Netz (88.). Und Jörg Beisenkötter vergab in der Schlußminute gar die Chance, den Siegtreffer zu schießen.

RAUM AUSSTATTUNG SCHMIED

Mainzer Straße 51 65479 Raunheim
Tel. 06142-46544 Fax 06142-42430

SV 07. Den nutzten die Gäste prompt zum Führungstreffer.

In der Folgezeit vergaben "Monty" Steinrichter (21.), Nico Magri (22., 31.) und Jörg Beisenkötter (23., 34.) Chancen, den Ausgleich zu erzielen. Nach dem 0:2 fand sich unsere Soma mit der Niederlage ab, die Bischofsheim in der 68. Minute mit dem dritten Tor sogar noch höher gestaltete.

Soma scheitert im Bezirkspokal

Unser Team scheidet im Viertelfinale gegen SV Olympia Biebesheim aus

Im Viertelfinale des Bezirkspokals scheiterte unsere Soma am SV Olympia Biebesheim. Dabei kam unser Team zuhause nicht über ein 3:3 (3:1) hinaus, auswärts unterlag es dann dem SV

Olympia mit 1:3 (1:1). Die Auswahl aus dem Ried mißt sich nun im Halbfinale mit dem SV 07 Nauheim.

Im Raunheimer Sportpark waren die Biebesheimer zunächst die dominierende

Mannschaft. Zweimal trafen sie nur den Pfosten, ehe ihnen in der 17. Minute der Führungstreffer gelang. Der Rückstand motivierte unsere Formation, für die Martin Schuch mittels Strafstoß ausglich (20.). Zuvor war Jürgen Eichert gefoult worden. Nur zwei Minuten später verwertete Jörg Beisenkötter eine Flanke von Volker

Michel, und Eichert nutzte einen Biebesheimer Abspielfehler zum 3:1-Halbzeitstand (27.). Nach dem Seitenwechsel gestaltete der SV Olympia die Partie erneut überlegen, diesmal aber mit Erfolg. Von diesem ungünstigen Hinspielergebnis ließ sich unsere Soma in Biebesheim nicht beirren, sie begann frisch und führte nach fünf Minuten mit 1:0. Oliver Emmerich hatte gleich die erste Torchance unserer Mannschaft genutzt. Nach dem Biebesheimer Ausgleichstor in der 25. Minute gestalteten die Kontrahenten das Spiel offen. Weil dem SV Olympia mehr Auswärtstore als unserem Team gelungen waren, hätte der Ried-Mannschaft dieses 1:1 bereits zum Weiterkommen gereicht. Unsere Soma mußte also noch offensiver spielen, wodurch sie der Heimelf Platz zum Kontern machte. Zwei dieser Gegenangriffe führten in der 75. und 80. Minute zu Toren. Obendrein bekam Jörg Herber wegen Meckerns die rote Karte.

Wir haben die größte Auswahl!

Das umfangreiche Rollerprogramm von 50 bis 200 ccm.

Ihre Vorteile - unsere Leistungen!

- 12 Monate Garantie auf alle Piaggio-Modelle
- schnelle Lieferung von Original-Zubehör und Ersatzteilen.
- Günstige Finanzierungsangebote über die BFK-Bank
- Probefahrzeuge stehen für Sie bereit.



z.B. SFERA 50 RST
49 ccm Automatik-Motor, Scheibenbremse vorne, und alles im neuen Look

DANIELE MOTO

Grundbachstr. 16 · Rüss.-Königstädten
Tel. (06142) 3 33 06 · Fax. (06142) 3 41 99

PIAGGIO

Besuchen Sie unser einzigartiges Ausstellungszentrum.



Ausstellungszentrum
Eisenstraße 31
65428 Rüsselsheim
Telefon 06142 / 9 62 30

SINGHOFF

Betrieb & Verwaltung
Robert-Koch-Straße 10
65479 Raunheim
Telefon 06142 / 9 47 20

Sonnenschutz- und Rolladenanlagen, Türen, Tore, Fenster, Sicherheit

HIFI - VIDEO GÖTZ GmbH



→ **WERTGARANTIE**

*Oder zahlen Sie Ihre
Reparaturen noch selbst?*

Fachhandels-
partner der

profi electronic

...gemeinsam stärker

Bahnhofstr. 58

65479 Raunheim

Tel.: 06142 / 2 14 08

TM Ideen aus **STEIN**
RALF MÜLLER-TRIFFTERER
STEINMETZ u. BILDHAUERMEISTER

- ausgesuchte und ansprechende Grabmalgestaltung
- schmiedeeiserne Kreuze
- individuelle Entwürfe
- Grabschmuck
- Grabskulpturen

MAINZER STRASSE 32 · RAUNHEIM · Direkt an der Hauptstrasse
Parkplatz vorhanden · Telefon (06142) 4 25 18 · Fax (06142) 2 29 64

acs

Raunheim

Apotheken-Codier-Stelle

W. Treusch GmbH



06142 / 2 23 16



DEA

**DEA Mineralölhandel
Rhein-Hessen GmbH**

**DEA bringt die Wärme in Ihr Haus,
als Heizölpartner sorgen wir dafür**

Ihr Ansprechpartner

H.G. GOINAR
Mainzer Str. 44
65479 Raunheim
Telefon 06142 / 4 19 10

oder

DEA Rhein-Hessen
RheinhessenStr. 3
55129 Mainz
Tel. 06131 / 5 90 01 / 02

Der MÖBELPIRAT

hat den großen SB-Möbel-Discount-Markt
der Region Raunheim-Rüsselsheim!

Auf über 6.000 m² Betriebsfläche
bieten wir Ihnen ein umfassendes
Möbelsortiment mit u. a. dem
größten Küchenfachmarkt
der Region!

Also, unter diesen Umständen
ist nur die leere Wohnung
billiger!

Der MÖBELPIRAT

Hafenstr. 2, 65479 Raunheim



A-Jugend landet den höchsten Sieg

Unser Nachwuchs: Erfolgreicher Rückrundenauftakt nach der Winterpause

Auch die Mannschaften der Jugendspielgemeinschaft von SV 07 und SSV haben die Winterpause beendet. Unser Jugendleiter Andreas Trost äußerte sich zufrieden über die Bilanz der ersten Rückrundenspiele. Der höchste Sieg der JSG-Formationen gelang der A-Jugend, die die gastgebende SV 07 Bischofsheim mit 8:0 deklassierte. Dabei schossen

Mutlu Kirges, Lhousian Mansouri und Brahim Bouligman jeweils zwei Tore, Yutapoom Noopimai und Mustafa Ramdani trafen je einmal. Die B-Jugend besiegte den VfR Rüsselsheim mit 3:1 (Torschützen: Christian Hoetschl, Yasin Emekli und Ferit Özdemir). Einen 3:0-Sieg gegen den TV Haßloch vermeldete die Kleinfeld-Mannschaft der

D-Jugend. Dreifacher Torschütze

war Samad Cuclu. Dagegen unterlag die D1 dem SV 07 Nauheim auswärts mit 1:5, für unser Team traf Ismael Coscun.

Problemlos bereicherte sich die E2-Jugend mit drei Punkten, sie besiegte die SV 07 Bischofsheim mit 4:1. Die Raunheimer Tore erzielten David Gonzales, der zweimal traf, sowie Alexander Kraft und Umat Ucar. Eine unglückliche

3:5-Niederlage mußte dagegen die E1-Formation in ihrer Begegnung mit der SV 07 Bischofsheim hinnehmen. Unsere Mannschaft hätte in der ausgeglichenen Begegnung ein

PILSSTUBE
zum Löwen
 Billiard- u. Dart Raum
 Inh. Thomas Vavuras
 65479 Raunheim Frankfurter Str. 2
 Tel. 06142/46211

Unentschieden verdient gehabt. So waren die Tore von Michael Thielen und Abdelhalin Bouilagman, der den Ball zweimal in des Gegners Netz beförderte, letztlich doch nur Ergebniskosmetik.

Weiterhin Tabellenerster ist die F2, die sich auswärts 2:0 gegen den SV Rot-Weiß Walldorf durchsetzte. Die beiden entscheidenden Angriffe schlossen Christian Wenz und Andreas Lohr trefflich ab. Auch unsere F1 gastierte beim SV Rot-Weiß Walldorf, dank der Tore von Tobias Kuban und Maximilian Machill trotzte sie dem Kontrahenten ein 2:2 ab. Die Bambini landeten beim 2:0 über den SV 07 Geinsheim ihren ersten Sieg, die Tore schossen Michael Runkel und Marius Holtz.

Wir gratulieren...

*...am 05. April 1996
 Franz Hofmann
 zum 65. Geburtstag*

UMSTEIGEN IN MAINZ...

Kostenloses ENERGIE-Gutachten

Nutzen Sie unser Angebot für eine erste Schwachstellenanalyse Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung. Denn der verantwortungsbewußte Umgang mit Energie spart Heizkosten, schont die Umwelt und nicht zuletzt Ihren Geldbeutel.

Besuchen Sie uns in der „info“-Kundenberatung der Stadtwerke Mainz AG
Emmeransstraße 29
55116 Mainz oder rufen
Sie uns an: (06131) 126161.

Unsere Beratungszeiten:

Mo.-Mi.: 9.00 Uhr-17.00 Uhr
 und Do.: 9.00 Uhr-19.00 Uhr

... in Richtung saubere Umwelt



STADTWERKE MAINZ AG



Farben Tapeten Teppiche Gardinen Bodenbeläge Geschenk-boutique
RAUMAUSSTATTUNG

Harry H. Dimter Bahnhofstraße 5 65479 Raunheim Tel. (06142) 21358

**Liebe Sportfreunde,
liebe Zuschauer,
liebe Fans,**

am Freitag, den 19. April 1996 spielt unsere 1. Mannschaft um 18.30 Uhr bei Germania Ober-Roden.

Das nächste Heimspiel findet am Sonntag, den 28. April 1996 um 15.00 Uhr im Sportpark Raunheim statt. Gegner ist die Germania 94 Frankfurt.

Am Sonntag, den 21. April 1996 findet das nächste Heimspiel unserer 2. Mannschaft statt. Gegner ist die SG Dornheim. Dieses Spiel wird um 15.30 Uhr angepfiffen.

Am Sonntag, den 05. Mai 1996 um 16.30 Uhr ist unsere 1B zu Gast bei VFB Ginsheim. Anpfiff ist um 16.30 Uhr. Wir bitten Sie, liebe Sportfreunde und Fans am lautstarke und zahlreiche Unterstützung unserer Mannschaften.



Das Spiel gegen TSV Neustadt am Sonntag, den 14. April 1996 steht unter der Leitung des Unparteiischen Gottfried Henkelmann aus Kassel während die Begegnung am Sonntag, den 28. April 1996 von Herrn Michael Maar aus Gießen geleitet wird.

Wir wünschen ihnen, ihren Linienrichtern einen guten und fairen Spielverlauf und allen Besuchern des Spiels einen angenehmen Aufenthalt im Sportpark Raunheim.

heimdecor
Fachhaus

Ihr Raumausstatter liefert Ihnen:

- Gardinen
- Tischdecken
- Farben
- Badematten
- Bodenbeläge
- Fertigparkett
- Sonnenschutz
- Tapeten



SEIBERT
RAUMAUSSTATTUNG

ADAM-OPEL-STR.65 · 65428 RÜSSELSHEIM
☎ 06142/8201-0

Lieferung frei Haus
Fachliche
Maßaufnahme
und Beratung.
Montage und Verlegung
auf Wunsch.



Die Spielbälle werden gestiftet von:

Autojacob
GmbH

Ihr freundlicher Opel-Händler

Entspannung pur !

ASTRON ★ ★ ★ ★ ★
HOTEL
RHEIN-MAIN

Genießen Sie die Annehmlichkeiten der Badelandschaft im
ASTRON HOTEL RHEIN-MAIN

Verwöhnen Sie sich mit Sauna, Dampfbad, Hallenbad und Fitneßraum
Sonnenaufgang ist täglich um 6:30 Uhr - Sonnenuntergang um 23:00 Uhr

Einzelkarte

DM 20,00

Monatskarte

DM 100,00

Der Aufenthalt innerhalb unserer Öffnungszeiten ist zeitlich unbegrenzt.

Rufen Sie uns an unter 06142 / 990-0 oder kommen Sie einfach vorbei,
wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzlich willkommen.

Seit über 30 Jahren gehören wir zur Händlerorganisation des Volkswagen-Konzerns im Rhein-Main-Gebiet für Volkswagen- und Audi-Pkw sowie VW-Nutzfahrzeuge bis zu 7,5 t. Unsere spezialisierten Verkäufer beraten bedarfsgerecht und nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten. Deshalb sind sie auch bei Leasing, Finanzierung und Versicherung ein kompetenter Gesprächspartner. Alle Dienst-, Jahres-, Vorführ- und Gebrauchtwagen werden auf Herz und

Nieren geprüft, gewartet und erhalten eine Werterhaltungsaufbereitung. Bis zu 2 Jahren leisten wir verbrieft Garantie europaweit. Durch Inzahlungnahme von Fremdmarken bieten wir eine große Auswahl an Gebrauchtwagen. In den Servicebereichen Wartung und Instandsetzung sorgt unsere Mann-



schaft mit modernster Ausstattung unter Leitung erfahrener Meister für beste Reparaturergebnisse. In unserem zentralen Karosserie- und Lackierzentrum können alle Fahrzeuge schnell und fachgerecht in neuen Glanz versetzt werden. Styling, Tuning, kunstvolle Dekore und Beschriftungen zählen unter anderem auf diesem Sektor zu unserem umfangreichen Angebot. Mit unseren Euromobil-Kundenleihen bleibt jeder Kunde bei uns

mobil. Und im Notfall sind wir samstags von 9.00 – 13.00 Uhr für Sie da. Unser gut sortiertes Ersatzteillager sowie das Computer-Online-Bestellsystem gewährleisten schnelle Lieferung. Ein großes Zubehör-Angebot bis zum Reifen-Service runden unser Leistungsprogramm als „Rund-ums-Auto-Partner“ ab.

Unsere Kompetenz – Ihr Vorteil



schneider

F. Schneider KG

Adam-Opel-Straße 55-57.

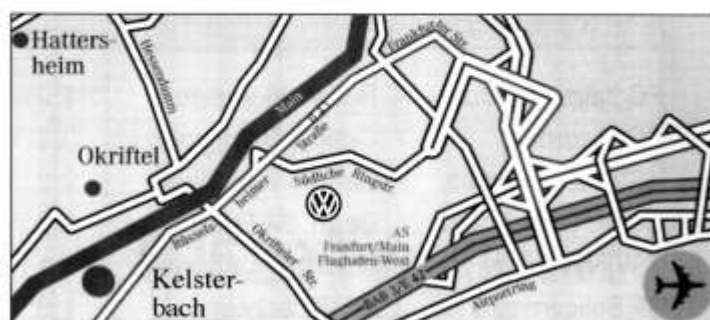
65428 Rüsselsheim

Tel. (0 61 42) 89 50

Am Aspenhaag 2

65451 Kelsterbach

Tel. (0 61 07) 6 10 47-49



Wir sind ganz in Ihrer Nähe.

SV 07 Raunheim



Mein Verein!